

# Schwimmverband Nordrhein-Westfalen

## Ausschreibung

### NRW-Sommermeisterschaften im Wasserspringen

- A/B-Jugend, Offene Klasse und Masters -

16. / 17. Mai 2009 in Aachen, Westhalle

Veranstalter: Schwimmverband NRW  
Ausrichter: SV Neptun 1910 Aachen e.V.  
Wettkampfleiter: Andreas Becker

#### Wettkämpfe

#### Programm

01. Kunstspringen 1m	weibliche Jugend B	94-95	5 (9,0) + 4
02. Kunstspringen 1m	männliche Jugend B	94-95	5 (9,0) + 5
03. Kunstspringen 3m	weibliche Jugend B	94-95	5 (9,5) + 4
04. Kunstspringen 3m	männliche Jugend B	94-95	5 (9,5) + 5
05. Turmspringen 5 - 10m *	weibliche Jugend B	94-95	4 (7,6) + 4
06. Turmspringen 5 - 10m *	männliche Jugend B	94-95	4 (7,6) + 5
07. Kombination	weibliche Jugend B	94-95	
08. Kombination	männliche Jugend B	94-95	
09. Kunstspringen 1m	weibliche Jugend A	91-93	5 (9,0) + 5
10. Kunstspringen 1m	männliche Jugend A	91-93	5 (9,0) + 6
11. Kunstspringen 3m	weibliche Jugend A	91-93	5 (9,5) + 5
12. Kunstspringen 3m	männliche Jugend A	91-93	5 (9,5) + 6
13. Turmspringen	weibliche Jugend A	91-93	4 (7,6) + 5
14. Turmspringen	männliche Jugend A	91-93	4 (7,6) + 6
15. Kombination	weibliche Jugend A	91-93	
16. Kombination	männliche Jugend A	91-93	
17. Synchronspringen 3m	weibl. Jugend C - A **	91-97	2 (je 2,0) + 3
18. Synchronspringen 3m	männl. Jugend C - A **	91-97	2 (je 2,0) + 4
19. Kunstspringen 1m	Frauen	a.) VK: 5 Kürsprünge	b.) Finale: 5 Kürsprünge
20. Kunstspringen 1m	Männer	a.) VK: 6 Kürsprünge	b.) Finale: 6 Kürsprünge
21. Kunstspringen 3m	Frauen	a.) VK: 5 Kürsprünge	b.) Finale: 5 Kürsprünge
22. Kunstspringen 3m	Männer	a.) VK: 6 Kürsprünge	b.) Finale: 6 Kürsprünge
23. Turmspringen	Frauen	a.) VK: 5 Kürsprünge	b.) Finale: 5 Kürsprünge
24. Turmspringen	Männer	a.) VK: 6 Kürsprünge	b.) Finale: 6 Kürsprünge
25. Kombination	Frauen		
26. Kombination	Männer		
27. Synchronspringen 3m	Frauen **	a.) Finale: 2 (je 2,0) Pflicht- + 3 Kürsprünge	
28. Synchronspringen 3m	Männer **	a.) Finale: 2 (je 2,0) Pflicht- + 4 Kürsprünge	
M1a Kunstspringen 1m	Masters weiblich	AK 20-29	6 freie Sprünge
M1b Kunstspringen 1m	Masters weiblich	AK 30-49	5 freie Sprünge
M1c Kunstspringen 1m	Masters weiblich	AK 50 und älter	4 freie Sprünge
M2a Kunstspringen 1m	Masters männlich	AK 20-29	6 freie Sprünge
M2b Kunstspringen 1m	Masters männlich	AK 30-49	5 freie Sprünge
M2c Kunstspringen 1m	Masters männlich	AK 50 und älter	4 freie Sprünge
M3a Kunstspringen 3m	Masters weiblich	AK 20-29	6 freie Sprünge
M3b Kunstspringen 3m	Masters weiblich	AK 30-49	5 freie Sprünge
M3c Kunstspringen 3m	Masters weiblich	AK 50 und älter	4 freie Sprünge
M4a Kunstspringen 3m	Masters männlich	AK 20-29	6 freie Sprünge
M4b Kunstspringen 3m	Masters männlich	AK 30-49	5 freie Sprünge
M4c Kunstspringen 3m	Masters männlich	AK 50 und älter	4 freie Sprünge
M5a Turmspringen	Masters weiblich	AK 20-29	4 freie Sprünge
M5b Turmspringen	Masters weiblich	AK 30-49	4 freie Sprünge
M5c Turmspringen	Masters weiblich	AK 50 und älter	4 freie Sprünge
M6a Turmspringen	Masters männlich	AK 20-29	4 freie Sprünge
M6b Turmspringen	Masters männlich	AK 30-49	4 freie Sprünge
M6c Turmspringen	Masters männlich	AK 50 und älter	4 freie Sprünge
M7a - M7c und M8a - M8c	Kombinationswertungen	Masters weiblich und Masters männlich	

\* Für einen Start von der 7,5m-Plattform (C-Jugend) bzw. 10m-Plattform (B-Jugend) muss die erforderliche Ausnahmegenehmigung vorliegen. Sie muss vom Vorsitzenden der Fachsparte des DSV vor dem ersten Start erteilt worden sein. Zu den Einzelheiten siehe DSV-Informationsheft Springen 2008, Seiten 4 + 5.

\*\* Am 3m-Synchronspringen der A/B-Jugend dürfen Sportler/innen der C-Jugend teilnehmen. Bei den NRW-Meisterschaften im gleichen Kalenderjahr ist für sie eine Teilnahme am Synchronspringen der C/D-Jugend dann jedoch nicht mehr möglich (analog der DSV-Regelung).

## **Allgemeine Bestimmungen**

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Anti-Dopingbestimmungen des Deutschen Schwimm-Verbands (DSV).
2. **Die Wettkämpfe sind offen für alle Springer/innen, die im SV NRW Startrecht haben.** Jeder Teilnehmer muss im Lizenzregister des DSV eingetragen und im Besitz einer Registriernummer sein. Diese Registriernummer ist mit der Meldung anzugeben. Für die den Jahrgängen 1995 und älter angehörenden Landes- und DSV-Kaderathleten ist die Teilnahme verpflichtend.
3. **In der B- und A-Jugend wird das DSV-Programm gesprungen (siehe DSV-Informationsheft Springen 2009, Seite 29).**

**In den Einzelwettkämpfen der Offenen Klasse werden nur Kürsprünge gezeigt. Es findet jeweils ein Vorkampf und ein Finale der besten Acht des Vorkampfs (bei 18 und mehr Startern: der besten Zwölf) statt.**

**Doppelte Starts in der Jugend und Offenen Klasse sind möglich. In diesem Fall gelten die Kürsprünge des Jugendprogramms als Vorkampfergebnis für die Offene Klasse. B-Jugendlichen, die auch in der Offenen Klasse teilnehmen möchten, haben ihrer Jugendserie einen Kürsprung anzuhängen.**

4. Gewinner/in des Kombinationstitels ist, wer in den drei Disziplinen 1m, 3m und Turm die niedrigste Platzziffernsumme erzielt hat. Bei Platzzifferngleichheit entscheidet die höhere Gesamt-Normprozentzahl; ist auch die gleich, entscheidet die höhere Gesamtpunktzahl.
5. Auszeichnungen: Medaillen für die Plätze 1 bis 3; Urkunden für alle Teilnehmer/innen.
6. Zur Meldung für die Einzel- und Kombinationswettkämpfe gehören die Meldebögen DSV-Form 300 (01/2007), 301 (01/2006) und 302 (01/2006), veröffentlicht im Informationsheft Springen 2009 (Seiten 119 - 121) bzw. herunter zu laden im Internet von der DSV-Homepage Wasserspringen. Die Meldung für die Kombination erfolgt mit dem Meldebogen DSV-Form 301 (01/2006). Unvollständige Meldungen werden nicht zugelassen.
7. **Die Meldungen müssen bis eine Stunde vor der Meldeöffnung vorliegen.** Sie sind zu schicken **per Post, Fax oder Email an: Hans Alt-Küpers, Roermonder Straße 550, 52072 Aachen, Fax: 0241 / 4 99 99 - Email: altkuepers@aol.com**
8. Die **öffentliche Meldeöffnung** findet statt am **Dienstag, dem 12. Mai 2009 um 17.00 Uhr im Dr. Otto-Eberhard Klinger-Haus, Händelstraße 10, 52074 Aachen.**
9. Die **Sprunglisten** DSV-Form 303 (01/2006), 304 (01/2006) und 305 (01/2007), veröffentlicht in den Informationsheften Springen 2008 (Seiten 129-131) und 2009 (Seiten 122-124) und herunter zu laden im Internet von der DSV-Homepage Wasserspringen **müssen** in einfacher Ausfertigung und vom Springer und Trainer unterschrieben **bis Donnerstag, 14.05.2009, um 11 Uhr** (48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn) **bei der Meldeanschrift vorliegen**, anderenfalls besteht keine Startberechtigung. Nach dieser Frist sind Änderungen der Sprünge oder deren Reihenfolge bis 3 Stunden vor dem betreffenden Wettkampf möglich. **Änderungen der Sprunglisten** können **nur** in schriftlicher Form **mit dem Formblatt „Sprunglistenänderung“ DSV-Form 306 (01/2006) bzw. mit der Abgabe einer neuen Sprungliste** vorgenommen werden. Sie müssen spätestens 3 Stunden vor dem jeweiligen Wettkampf beim Wettkampfleiter eingegangen sein. Spätere Änderungen sind nicht möglich. Bis 24 Stunden vorher ist die Änderung kostenlos. Zwischen 24 und 3 Stunden vorher ist eine Änderung nur noch gegen Zahlung einer Gebühr beim Ausrichter in Höhe von 10,00 € möglich.

10. Das **Meldegeld** beträgt für die **A/B-Jugend 7,50 €**, die **Offene Klasse und Masters 8,50 € pro Start**, **im Falle eines Starts in der A/B-Jugend und Offenen Klasse insgesamt 12,00 € pro doppelt gemeldeter Disziplin**; auch die Kombination gilt als meldepflichtiger Start. Das Meldegeld ist bis zum Meldetermin zu **überweisen an den Schwimmverband NRW**, Konto-Nr. 331 837 00 05 bei der Vereinsbank Duisburg, BLZ 350 603 86.
11. Jeder Verein, der mehr als 4 Meldungen abgibt, hat mindestens einen Sprungrichter zu melden. Die Sprungrichter müssen im Besitz einer gültigen Sprungrichterlizenz sein. An jedem Wettkampftag findet eine Stunde vor Beginn der Wettkämpfe eine Technische Sitzung statt.
12. Die Sprunganlage besteht aus einem separaten Sprungbecken mit je zwei 1m- und 3m-Maxi-flex-C-Sprungbrettern, einer Synchron-Hydraulikanlage (1m bis 3,5m) mit Maxiflex-C-Sprungbrettern sowie einer 1m-, 3m-, 5m-, 7,5m- und 10m-Plattform. Die Wassertemperatur beträgt 26° C.
13. **Der beigefügte Zeitplan ist vorläufig. Die endgültige Reihenfolge der Wettkämpfe und der endgültige Zeitplan der Veranstaltung werden mit dem Meldeergebnis mitgeteilt.**

Schwimmverband NRW  
gez. Hans Alt-Küpers  
- Springwart SV NRW-

SV Neptun Aachen  
gez. Andreas Becker  
- Wettkampfleiter -

## Vorläufiger Zeitplan

### Samstag, 16. Mai 2009

12.00 Uhr	WK 04 / 12 / 22a	Kunstspringen 3m	A/B-Jugend + Vorkampf Männer
	WK 01 / 09 / 19a	Kunstspringen 1m	A/B-Jugend + Vorkampf Frauen
	WK M1a	Kunstspringen 1m	Masters weiblich AK 25-49
	WK M1b	Kunstspringen 1m	Masters weiblich AK 50 und älter
	WK M2a	Kunstspringen 1m	Masters männlich AK 25-49
	WK M2b	Kunstspringen 1m	Masters männlich AK 50 und älter
	WK 22b	Kunstspringen 3m	Männer Finale
	WK 19b	Kunstspringen 1m	Frauen Finale
	WK 17 / 18 / 27 / 28	Synchron 3m	C-A-Jug. + Offene Kl., Frauen + Männer

### Sonntag, 17. Mai 2009

10.00 Uhr	WK 02 / 10 / 20a	Kunstspringen 1m	A/B-Jugend + Vorkampf Männer
	WK M5a	Turmspringen	Masters weiblich AK 25-49
	WK M5b	Turmspringen	Masters weiblich AK 50 und älter
	WK M6a	Turmspringen	Masters männlich AK 25-49
	WK M6b	Turmspringen	Masters männlich AK 50 und älter
	WK 03 / 11 / 21a	Kunstspringen 3m	A/B-Jugend + Vorkampf Frauen
	WK 20b	Kunstspringen 1m	Männer Finale
	WK 21b	Kunstspringen 3m	Frauen Finale
	Mittagspause		
	WK 05, 06, 13, 14, 23a, 24a	Turmspringen	A/B-Jugend + Vorkampf Männer + Frauen
	WK M3a	Kunstspringen 3m	Masters weiblich AK 25-49
	WK M3b	Kunstspringen 3m	Masters weiblich AK 50 und älter
	WK M4a	Kunstspringen 3m	Masters männlich AK 25-49
	WK M4b	Kunstspringen 3m	Masters männlich AK 50 und älter
	WK 24b / 23b	Turmspringen	Männer + Frauen Finale